

Nach der Pensionierung das Geld sicher und ertragreich anlegen

Vor der Pensionierung stellt sich die Frage, ob das Pensionskassenkapital ausbezahlt werden soll oder ob man eine Rente beziehen will.

Eine Rente hat den Vorteil, dass das Einkommen lebenslang gesichert ist und man sich nicht um die Anlage des Geldes kümmern muss. Jährlich wird derselbe Betrag ausbezahlt, der auch leider voll versteuert werden muss.

Im Vergleich dazu wird der Kapitalbezug einmalig und zu einem reduzierten Steuersatz besteuert. Es ist auch einfacher die Hinterbliebenen finanziell abzusichern

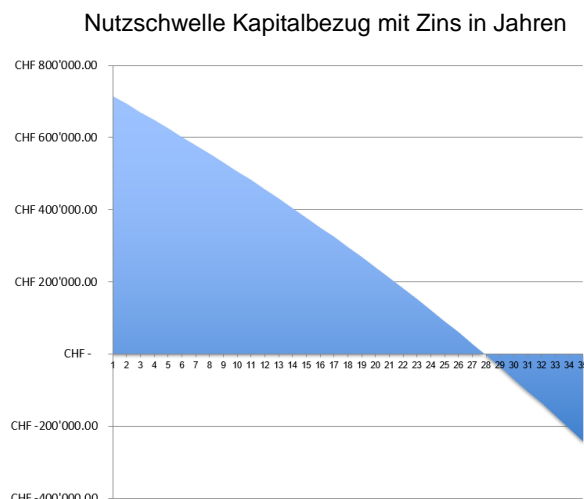
Wegen der seit Jahren sehr tiefen Zinssituation und der immer längeren Lebenserwartung, senken die Pensionskassen die Rentenumwandlungssätze kontinuierlich. Daher kann es sich durchaus lohnen, die Kapitalauszahlung genau zu analysieren.

Beispiel:

Kapital	CHF	800'000.00
Umwandlungssatz		5.80%
Kapitalleistung Steuersatz		8.00%
Rente Steuersatz		30.00%
Renditeannahme Kapitalbezug (nach Steuern/Kosten)		1.50%

Jahresrente vor Steuern	CHF	46'400.00
Verfügbare Rente nach Steuern	CHF	32'480.00
Verfügbares Kapital nach Steuern	CHF	736'000.00

Doch wie sollen Sie Ihr Geld sicher und gleichzeitig ertragreich anlegen, wenn Sie sich für den Kapitalbezug entscheiden? Schliesslich muss es für viele Jahre reichen.



Nach der ordentlichen Pensionierung haben Männer eine durchschnittliche Lebenserwartung von 19 Jahren und Frauen von 22 Jahren (Stand 2017). Bei einer so langen Anlagezeit wirken sich kurzfristige Schwankungen an den Börsen deutlich geringer auf die Wertentwicklung aus. Gerade deshalb ist auch mit einem Kapitalbezug ein sicheres Einkommen bis zum Lebensende möglich. Beim Beispiel oben, reicht das Kapital 28 Jahre!

Wer sich einen Teil seines Altersguthabens bei der Pensionierung auszahlen lassen möchte, muss sich spätestens drei Jahre davor einkaufen. Wer das ganze Guthaben als Rente bezieht, kann sich auch im Jahr der Pensionierung noch einkaufen. Lassen Sie sich Ihre persönliche Situation bei uns berechnen.